

Umwelterklärung 2022



INHALT

I.	VORWORT DER GESCHÄFTSFÜHRUNG.....	2
II.	ÜBER EDELRID.....	3
1.	HISTORIE.....	3
2.	GESCHÄFTSFELDER UND PRODUKTE.....	4
3.	ZAHLEN UND FAKTEN.....	5
4.	UNSERE VISION, MISSION UND WERTE.....	6
5.	PRODUKTION IN ISNY.....	6
6.	UNSERE GREEN MILESTONES.....	7
III.	UMWELTLEITLINIE.....	8
IV.	UMWELTMANAGEMENT BEI EDELRID.....	9
V.	STAKEHOLDER.....	10
VI.	RELEVANTE DATEN.....	11
1.	BEWERTUNG DER UMWELTASPEKTE.....	11
2.	UMWELTLEISTUNGEN.....	12
a.	<i>Verbrauchsdaten Umweltaspekte.....</i>	<i>12</i>
b.	<i>Kernindikatoren.....</i>	<i>20</i>
VII.	UMWELTZIELE.....	21
1.	ERREICHTE UMWELTZIELE.....	21
2.	NEUE UND LAUFENDE UMWELTZIELE AB 2022.....	24
3.	GRAFISCH, ZEITLICHE ÜBERSICHT.....	29
VIII.	VALIDIERUNG DURCH DEN UMWELTGUTACHTER.....	31
IX.	FREIGABE DURCH DIE GESCHÄFTSFÜHRUNG.....	32

I. VORWORT DER GESCHÄFTSFÜHRUNG

Hinter uns allen liegen besondere Jahre – sowohl auf der privaten als auch auf der geschäftlichen Ebene wurden vermeintliche Realitäten und geglaubte Sicherheiten auf den Kopf gestellt. Nichtsdestotrotz hat auch diese Zeit wieder gezeigt, dass Unternehmen keine passiven Akteure auf der globalen Spielbühne sind, sondern Dinge bewegen können und damit große Verantwortung tragen – gegenüber Mitarbeiter*innen, Kunden und Kundinnen, Partner*innen, der gesamten Gesellschaft sowie gegenüber der Umwelt.

Auch wir verpflichten uns dazu, Verantwortung für die ökonomischen, sozialen und ökologischen Auswirkungen unserer Geschäftstätigkeit zu übernehmen. Das Bestehen unseres seit 13 Jahren EMAS zertifizierten Umweltmanagements soll dafür nur ein Beispiel sein.

Die Entwicklung unserer Ausrüstung basiert auf den drei Kernanforderungen Sicherheit, Qualität und Nachhaltigkeit. Die vorliegende Umwelterklärung 2022 hat zum einen das Ziel, Wissen über die Herstellung, Verwendung und Auswirkung unserer Produkte sowie unsere gesetzten Umweltziele und Umweltmaßnahmen öffentlich und transparent zugänglich zu machen. Aber zum anderen wollen wir insbesondere uns in regelmäßigen Abständen selbst den Spiegel vorhalten, wo wir in allen relevanten Bereichen tatsächlich stehen, um uns auf dieser Basis stetig weiterzuentwickeln und zu verbessern.

Viel Spaß beim Lesen unserer diesjährigen Umwelterklärung wünschen

Albrecht von Dewitz
Geschäftsführer



Markus Wanner
Mitglied der Geschäftsleitung



Isny im Allgäu, 10.06.2022

II. ÜBER EDELRID

150 Jahre Leidenschaft und Begeisterung für Bergsport, 150 Jahre Erfindergeist und bahnbrechende Innovationen, 150 Jahre Made in Germany.

Heute ist EDELRID führend in der Herstellung von Kletterausrüstung und Persönlicher Schutzausrüstung (PSA). Der mutige Erfindergeist hat sich durch die Jahre bis heute bei uns gehalten, wenn auch die rauchenden Köpfe andere geworden sind.

Klettern liegt uns in den Genen, ob am Felsen, in der Halle, in Schnee und Eis, in Bäumen oder an industriellen Strukturen. Wir glauben daran, dass es wichtig ist, Grenzen zu verschieben, neugierig zu bleiben und die Freude an unserer vertikalen Welt zu teilen. Darum entwickeln wir unsere Produkte und Lösungen stetig weiter, von der Kletterausrüstung im Berg- und Hallensport bis hin zur persönlichen Schutzausrüstung (PSA) für gewerbliche Anwendungen.

Als im Allgäu verwurzelter Hersteller produzieren wir in unserer eigenen Seilerei unser komplettes Portfolio an Bergsportseilen, Statikseilen, Reepschnüren sowie Leinen für Gleitschirme und viele andere industrielle Anwendungen.

1. HISTORIE

Wir blicken auf eine lange und turbulente Geschichte zurück – die Firma ist im Laufe der Jahre zweimal niedergebrannt und wurde wieder aufgebaut, sie wurde gekauft und wieder verkauft, hat Tragödien gemeistert und Erfolge gefeiert. Wir haben das Kernmantelseil erfunden, das bis heute der Industriestandard für alle Bergseile ist. Auf das Konto unseres Entwicklungsteams geht das erste Seil, das nach allen drei möglichen Normen (Einfach-, Doppel- und Zwillingsseil) zertifiziert wurde und das erste PFC-freie Kletterseil, das den UIAA-Standard für wasserabweisende Seile erfüllt sowie das erste Seil, das zur Hälfte aus recycelten Seilen besteht.



2. GESCHÄFTSFELDER UND PRODUKTE

<p>EDELRID</p> <ul style="list-style-type: none"> Kletterseile Kletterhelme Klettergurte Karabiner Via Ferrata Bekleidung ... <p>RED CHILI</p> <ul style="list-style-type: none"> Kletterschuhe Kletterbekleidung ... 	<p>SPORTS</p> 	<p>PROFESSIONAL</p> 	<p>WORK SAFETY</p> <ul style="list-style-type: none"> Helme Gurte Verbindungsmittel ... <p>ADVENTURE PARKS</p> <ul style="list-style-type: none"> Smart Belay X Gurte Helme ... <p>CUSTOMER SOLUTIONS</p> <ul style="list-style-type: none"> Leinen Karabiner ...
---	--	---	---

Der **Bergsport** ist unser Ursprung und unsere Leidenschaft. Er treibt uns hoch hinaus und gibt uns Bodenhaftung. Unsere über die Jahrzehnte gewonnene Expertise im Bergsport findet sich auch im Bereich Professional wieder. Wir schaffen Synergieeffekte durch Wissenstransfer, indem wir Spezialisten und Spezialistinnen der jeweiligen Bereiche intelligent miteinander vernetzen, für noch bessere Produkte und noch zufriedenere Kund*innen.

Der Bereich Professional umfasst die strategischen Geschäftsfelder **Work Safety, Adventure Parks und Customer Solutions**. Hier finden gewerbliche Anwender*innen und Hersteller*innen hochwertige PSA-Produkte, die speziell für den Einsatz im jeweiligen Segment entwickelt wurden.

Profis profitieren im Bereich Arbeitssicherheit von unserem Know-how aus der vertikalen Welt. Die EDELRID **Work Safety** Produkte sind speziell auf die Herausforderungen beim Industrieklettern, in der Baumpflege und der Berg- und Höhenrettung zugeschnitten.

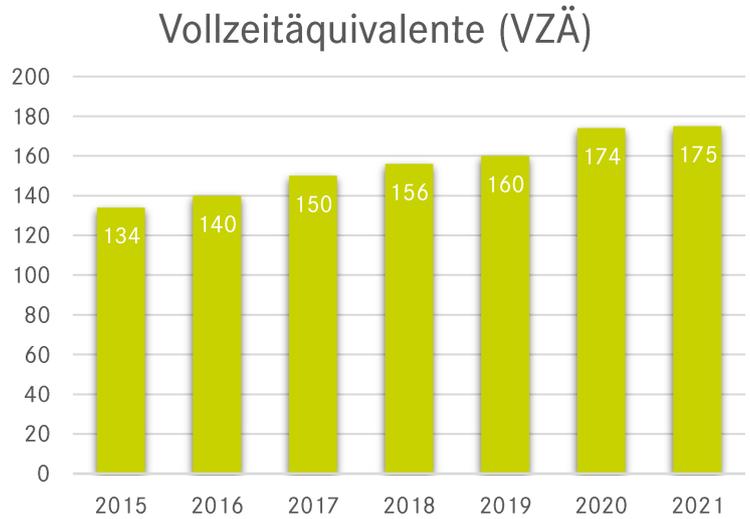
Unser Wissen aus dem Bergsport nutzen wir auch im Bereich **Adventure Parks**, dessen Produkte speziell für den Einsatz in Seilgärten, Kletterwäldern oder Abenteuerparks entwickelt werden.

Der Bereich **Customer Solutions** ist Ausdruck unserer textilen Kompetenz, die uns ebenfalls seit der Gründung von EDELRID begleitet. Sie richten sich an Unternehmen, die auf einen starken Partner für die Zulieferung textiler Geflechte für industrielle Anwendungen und die Entwicklung kundenspezifischer Produkte für den PSA-Bereich setzen. Das Feld erstreckt sich von Leinen für Gleit-, Kite- und Fallschirme über technische Leinen, welche in der Automobilindustrie Anwendung finden, bis hin zu kundenindividuellen Einzellösungen für verschiedenste Antriebstechniken, Rettungs- und Arbeitsmethoden.

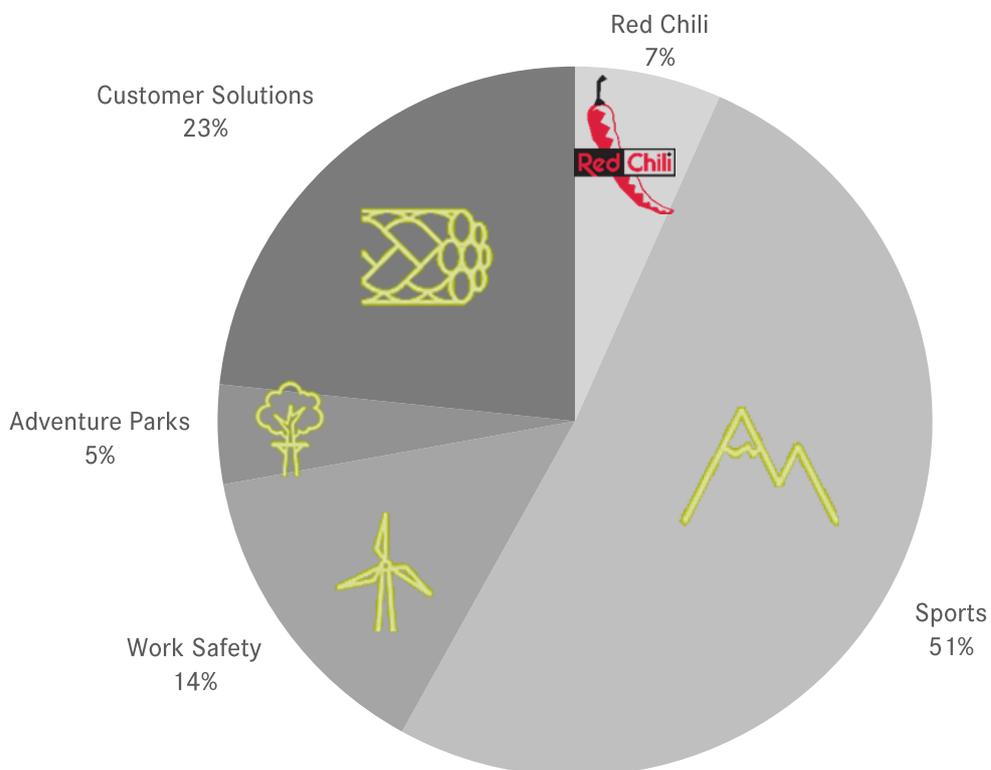
3. ZAHLEN UND FAKTEN

Mitarbeiter*innenzahlen

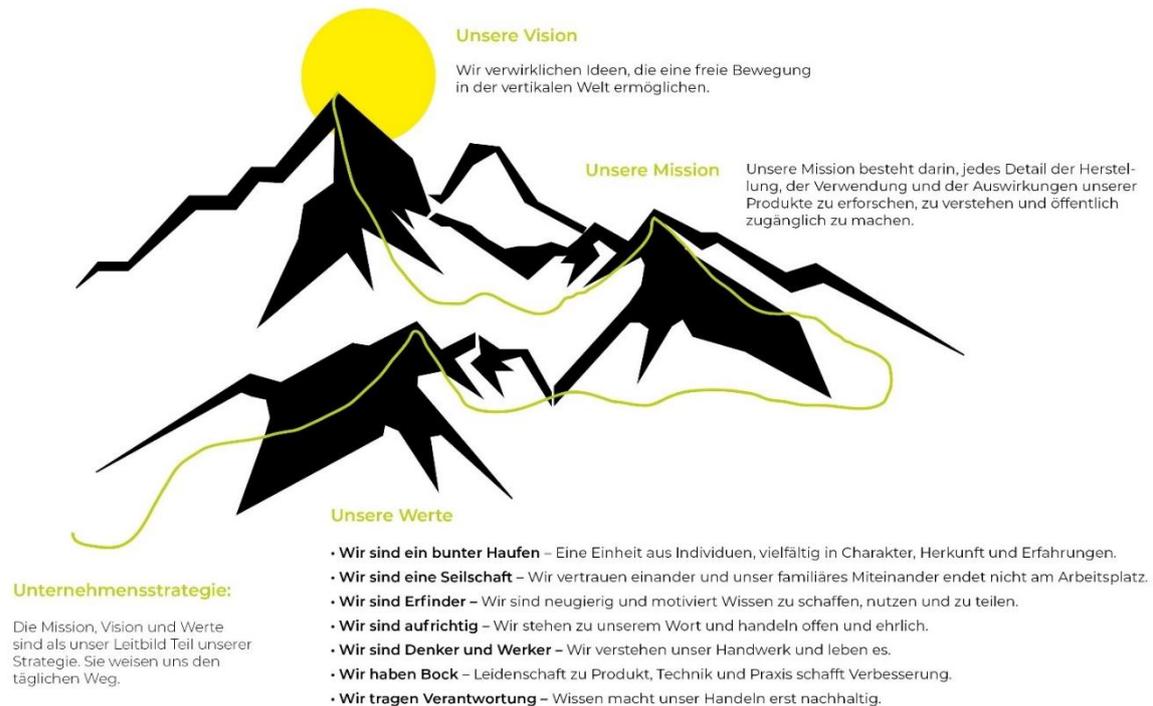
	2020	2021
Anzahl der Beschäftigten (incl. Aller Stellen)	193	193,2
Auszubildende	5	5
VZÄ	174	175,4
Anzahl der gewerblichen Beschäftigten	87	91,3
Anzahl der angestellten Beschäftigten	106	101,9
Anzahl der Beschäftigten in Elternzeit	6	10
Anzahl der Vollzeitstellen	151	148,7
Anzahl der Teilzeitstellen	33	31,2
Anzahl der Führungskräfte	26	26



Umsatz 2021



4. UNSERE VISION, MISSION UND WERTE



5. PRODUKTION IN ISNY

Seilproduktion und Leinenproduktion

In der Spulerei und Kernzwirnvorbereitung werden die Spulen und Kernzwirne für die Bestückung der Flechtmaschinen vorbereitet. In der Seilflechterei und Leinenflechterei werden momentan jährlich ca. 35 Millionen Meter Geflechte hergestellt.

Seilaustrüstung

Dynamische Seile werden nach dem Flechten mit der Seil-Ausrüstungs-Anlage präpariert, um bestimmte Eigenschaften durch die Fixierung von Stoffen auf Wasserbasis und thermische Behandlung zu erreichen. Diese Maschine ist eine „Endlosband-Maschine“.

Konfektionierung und Versand (Seilproduktion und Leinenproduktion)

Nach der Ausrüstung des Seils werden diese in sog. „Wannen“ gesammelt und in die gewünschten Längen konfektioniert und verpackt.

Näherei (Gurte, Klettersteigsets, Bänder und Zubehör)

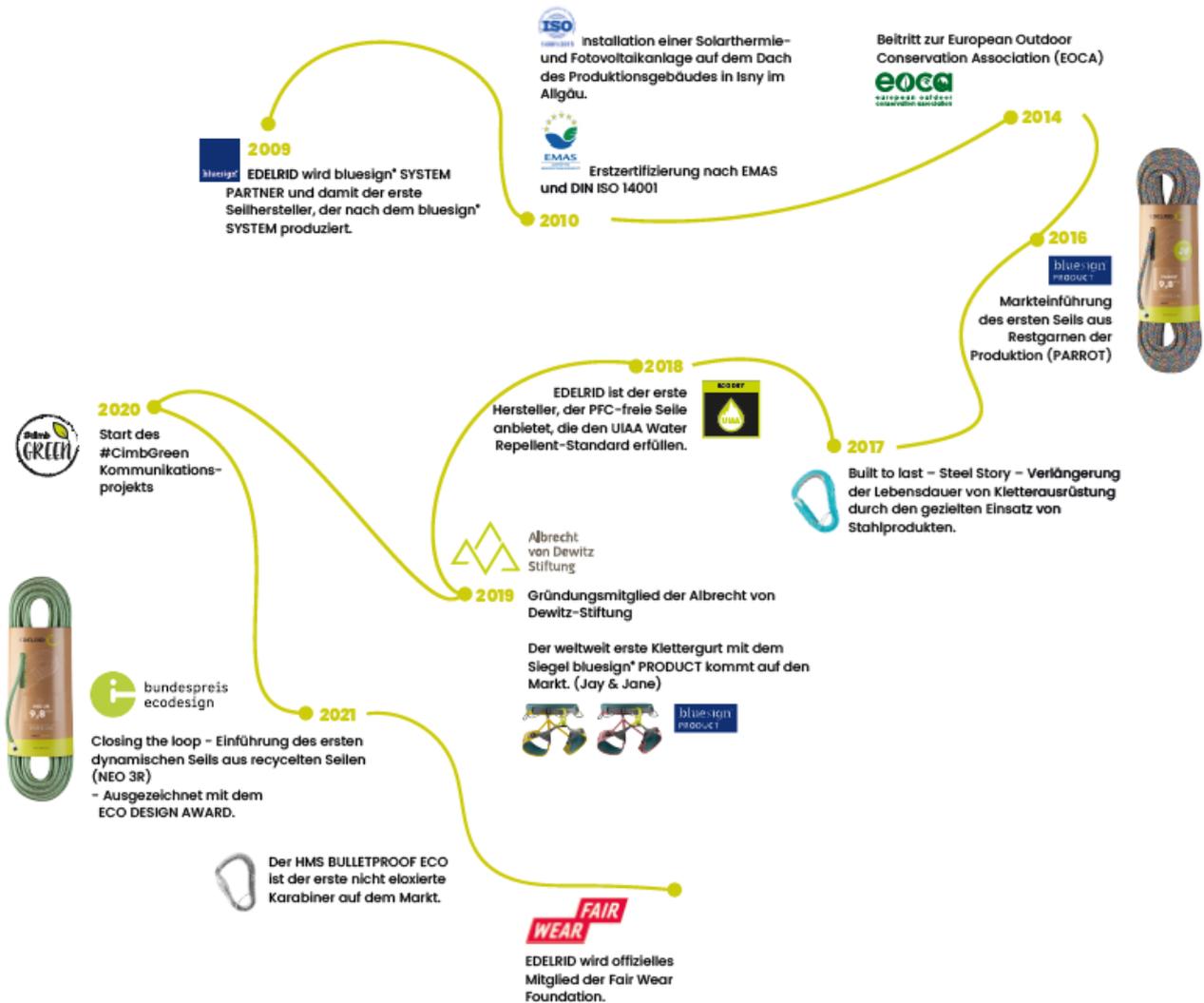
In der Näherei werden hauptsächlich Arbeitssicherheitsgurte, Mustergurte, Schlingen, Klettersteigsets und Verbindungsmittel genäht.

Hardware (Hochseilgarten-Produkte und Metallwaren)

In unserer Hardware werden v.a. Verbindungsmittel für Hochseilgärten gefertigt und deren Wartung durchgeführt. Eisgeräte, Steigeise und Sicherungsgeräte werden hier montiert.

6. UNSERE GREEN MILESTONES

Wir lieben unseren Sport und unsere Bergwelt. Darum basiert die Entwicklung unserer Ausrüstung auf den drei Kernanforderungen Sicherheit, Qualität und Nachhaltigkeit. Wir verpflichten uns, Verantwortung für die sozialen und ökologischen Auswirkungen unserer Geschäftstätigkeit zu übernehmen. Schritt für Schritt.



III. UMWELTLEITLINIE

EDELRID verwirklicht Ideen, die eine freie Bewegung in der vertikalen Welt ermöglichen. Die Entwicklung unserer Ausrüstung basiert auf den drei Kernanforderungen **Sicherheit, Qualität und Nachhaltigkeit**. Dabei wollen wir jedes Detail der Herstellung, Verwendung und Auswirkung unserer Produkte verstehen und öffentlich zugänglich machen. Wir nutzen und teilen unser Wissen, um die beste Ausrüstung herzustellen, die ökologischen Konsequenzen zu reduzieren und den Nutzer*innen zu helfen, ihr Risiko bewusst einzuschätzen.

EDELRID verpflichtet sich, Verantwortung für seine ökonomischen, sozialen und ökologischen Auswirkungen zu übernehmen. Wir engagieren uns für eine langfristige, nachhaltige Nutzung der Natur und bekennen uns dazu,

- so ressourcenschonend wie möglich zu wirtschaften und die Umweltleistung unseres Betriebs stetig zu verbessern.
- bei unseren Produkten innovative, ressourcenschonende, schadstofffreie und wenn möglich recyclingfähige bzw. recycelte Materialien zu nutzen. Zudem verfolgen wir das Ziel von höchster Qualität und Langlebigkeit, damit unsere Ausrüstung länger im Einsatz bleibt.
- auf umweltfreundliche Herstellungsverfahren an unserem Hauptsitz in Deutschland sowie bei unseren internationalen Lieferant*innen zu setzen.
- durch Engagement und Kooperationen mit Umweltverbänden, Organisationen und den Mitbewerber*innen die ganze Outdoorbranche in Sachen Umweltschutz, Nachhaltigkeit sowie soziale Verantwortung weiterzubringen.
- durch Forschen, Testen und Hinterfragen den Wissensstand über die Herstellung, Anwendung und Auswirkungen unserer Ausrüstung ständig weiterzuentwickeln und diese Erkenntnisse öffentlich zugänglich zu machen.

Die Einhaltung aller geltenden gesetzlichen Anforderungen ist für uns selbstverständlich, denn unsere kontinuierlichen Umweltschutzaktivitäten gehen weit darüber hinaus.

Die Themen Umweltmanagement und Nachhaltigkeit sind bei EDELRID an oberster Stelle angeordnet. Der CSR-Bereich berichtet an die Geschäftsleitung, die somit direkt an sämtlichen Zielvorgaben, Projekten und neuen Themen beteiligt ist.



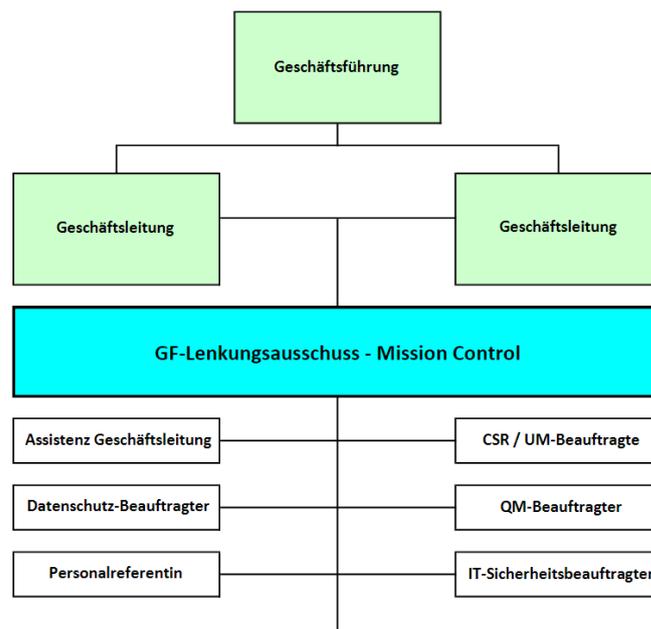
IV. UMWELTMANAGEMENT BEI EDELRID

Ziel eines Umweltmanagementsystems ist es umweltrelevante Abläufe im Unternehmen zu verankern und kontinuierliche Verbesserungen im betrieblichen Umweltschutz zu erzielen. Die organisatorische Zuständig- und Verantwortlichkeit hierfür liegt bei der CSR-Managerin, die somit auch die Aufgabe der Umweltmanagement-Beauftragten (UMB) übernimmt. Über die abteilungsübergreifende Vernetzung zu weiteren CSR-Themen werden Ideen, Anregungen und Diskussionen zu Umweltaspekten, wie z.B. Produktionsverfahren, Einkaufsanforderungen, Produktgestaltung oder Arbeitsschutz, gezielt in die verschiedenen Fachbereiche eingebracht und zentral gesteuert.

Die Einbindung in und Information über den kontinuierlichen Verbesserungsprozess bezüglich des betrieblichen Umweltschutzes aller EDELRID Kolleginnen und Kollegen läuft insbesondere über die interne Kommunikationsplattform EDELnet sowie über Informationsveranstaltungen, die allen Mitarbeiter*innen offenstehen. Zudem hat die UMB als zentrale Ansprechpartnerin stets ein offenes Ohr für jegliche Anliegen rund um umweltrelevante Themen.

Der Bereich CSR ist als Stabsstelle unter der Geschäftsführung aufgehangen und berichtet direkt an diese. Damit ist die Verantwortlichkeit für das Umweltmanagementsystem in der höchsten Managementebene angesiedelt. Dies wird darüber hinaus über die Integration und Nachverfolgung von Umweltzielen, die von jeder Abteilung jährlich in den spezifischen Unternehmenszielen festgelegt werden müssen, gefördert. Diese finden sich auch in unseren Umweltzielen in Kapitel VII wieder.

Somit ist auch das Thema Rechtssicherheit direkt bei der Geschäftsführung verortet und findet seine gebührende Wichtigkeit. Durch die Pflege eines Rechtskatasters sind alle relevanten Vorschriften und Regelwerke bekannt. Alle relevanten geltenden Umweltvorschriften werden eingehalten.



V. STAKEHOLDER

Als **Stakeholder** (dt.: „interessierte Partei“) wird eine Person oder Gruppe bezeichnet, die ein berechtigtes Interesse am Verlauf oder Ergebnis eines Prozesses oder Projektes hat. In der Betriebswirtschaft wird Stakeholder als Anspruchsgruppe übersetzt. Nicht zu verwechseln ist dieser Begriff mit dem „Shareholder“ aus der Finanzwelt, der als Anteilseigner oder Anteilseignerin ein finanzielles Interesse am Verlauf der Unternehmung hat.

Anbei ein Auszug aus unserer Stakeholder Analyse, welche Stakeholder wir für EDELRID identifizieren und wie EDELRID mit diesen Stakeholdern in Beziehung steht. Die Nähe zum Unternehmen wird durch die Distanz zur Bergspitze ausgedrückt, wogegen die Wichtigkeit auf die nachhaltige Entwicklung sich in der Schriftgröße sowie in der Farbintensität zeigt.

EDELRID fördert und fordert den Dialog mit diesen Anspruchsgruppen und bezieht sie und ihre Kernanliegen in grundlegende Entscheidungen mit ein.



VI. RELEVANTE DATEN

1. BEWERTUNG DER UMWELTASPEKTE

Bei der Betrachtung der durch unsere Geschäftstätigkeit verursachten Umweltauswirkungen, sogenannte Umweltaspekte, unterscheiden wir zwischen **direkten und indirekten Aspekten**.

Direkte Umweltaspekte, wie etwa der Verbrauch von Energie oder Wasser, entstehen als unmittelbare Folge unserer wirtschaftlichen Tätigkeit am Standort Isny. Daher können wir diese sehr gut steuern bzw. Maßnahmen ergreifen, um deren quantitativen Bedeutung im besten Fall zu verringern.

Indirekte Umweltaspekte sind solche Umweltauswirkungen, die nicht direkt von unserem Wirtschaften ausgehen und somit auch nicht direkt von uns beeinflussbar sind. Solche indirekten Umweltauswirkungen entstehen z.B. durch die Benutzung oder die Transportwege unserer Produkte.

Bei der Erstellung der konsolidierten Umwelterklärung 2018 wurden die für EDELRID relevanten Umweltaspekte betrachtet und neu nach Umweltrelevanz und Einflussmöglichkeit seitens EDELRID bewertet. Im Folgenden eine Übersicht der als am wichtigsten identifizierten direkten und indirekten Umweltaspekte.

Direkte Umweltaspekte (Standort Isny):

- Wasser
- Energie
- Material
- Emissionen
- Abfall

Indirekte Umweltaspekte:

- Herstellung von Produkten/Rohmaterial außerhalb Isny
- Chemikalien bei der Herstellung von Produkten/Rohmaterial außerhalb Isny
- Vertrieb & Nutzung der Produkte
- Anreise Mitarbeiter*innen
- KFZ-/LKW-Verkehr
- Anlieferung Vorprodukte
- Entsorgung der Produkte

2. UMWELTLEISTUNGEN

a. Verbrauchsdaten Umweltaspekte



Fläche & Wirtschaftliche Eckdaten

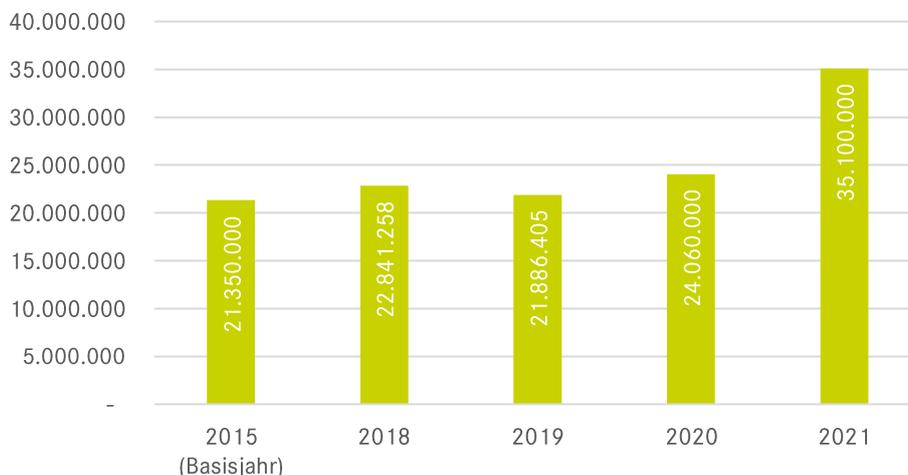
	Einheit	2015 (Basisjahr)	2018	2019	2020	2021	%-Änderung zum Vorjahr
Gebäudefläche gesamt	m ²	9.800	11.500	11.500	11.500	11.900	-5%
beheizte Fläche	m ²	7.535	9.135	9.135	9.135	8.535	-7%
Grundstücksfläche	m ²	9.243	10.100	10.100	10.100	10.100	0%
versiegelt/bebaut	m ²	7.570	8.735	8.735	8.735	8.375	0%
naturnahe Fläche am Stadort	m ²	-	1.540	1.540	1.540	1.540	0%
stadortferne naturnahe Fläche	m ²	0	0	0	0	0	0%
MA gesamt Vollzeit	-	134	156	160	174	175	1%
Bruttowert- schöpfung	€	15.246.000	18.181.618	20.252.317	22.903.170	28.052.147	22%

Im Jahr 2021 wurden die Sanierungs- und Modernisierungsarbeiten an unserem zweiten Verwaltungsgebäude begonnen, welche im Frühjahr 2022 weitestgehend abgeschlossen werden konnten. Den vorübergehenden Wegfall dieser Gebäude- und beheizten Flächen für die letzte Jahreshälfte 2021, spiegeln sich in der negativen %-Entwicklung zum Vorjahr wider. Im Jahr 2022 wird hier wieder ein entsprechender Zuwachs in der Datenlage zu erkennen sein.



Geflechte

Geflechte gesamt (m)



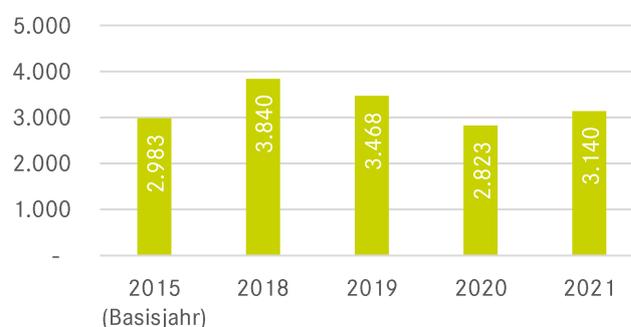
Wasserverbrauch 2021

	m ³	Summe
Heizungswasser Produktion, Befeuchtung Konfektion Kleinflechtereie, Lüftungsbefeuchtung Produktion EG + OG	-	
Lüftungsbefeuchtung Produktion EG + OG	421	
Dämpfer/Konvektomat Produktionswasserverbrauch	342	
Kühlwasserverbrauch	1.434	
Enthärtungsanlage	128	
= PRODUKTIONSWASSER GESAMT		2.389
Sozialwasser Produktion	1.194	
= VERBRAUCH PRODUKTION GESAMT		3.583
Sozialwasser Verwaltung	276	
= VERBRAUCH GESAMT		3.859

Wasserverbrauch (m³)



Abwasser (m³)



Die Anwendungsbereiche für unseren Wasserverbrauch am Standort Isny lassen sich wie oben aufgesplittet darstellen. Aufgrund einer fehlerhaften Zählerzuordnung im Jahr 2020 bzw. 2021 ist eine Gegenüberstellung des detaillierten Wasserverbrauchs der beiden Jahre nicht zielführend. Der gestiegene Gesamtwasserverbrauch im Jahr 2021 geht jedoch klar mit der gestiegenen Produktionsmenge einher.



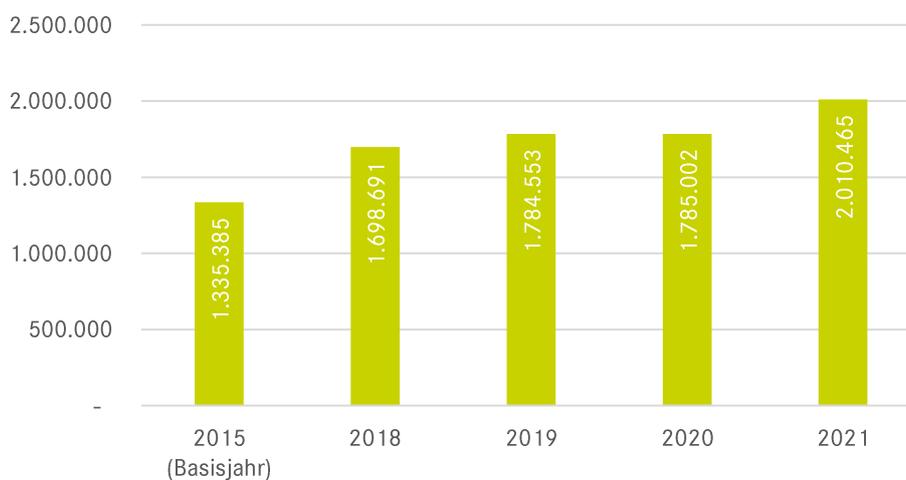
Stromverbrauch 2021

	kWh	Summe
Verwaltung (Zähler)	113.153,65	
Produktion 1.OG (Zähler)	38.924,25	
Näherei (Zähler)	39.747,46	
= ZÄHLER GESAMT		191.825
Rest	1.818.639,36	
= GESAMT		2.010.465

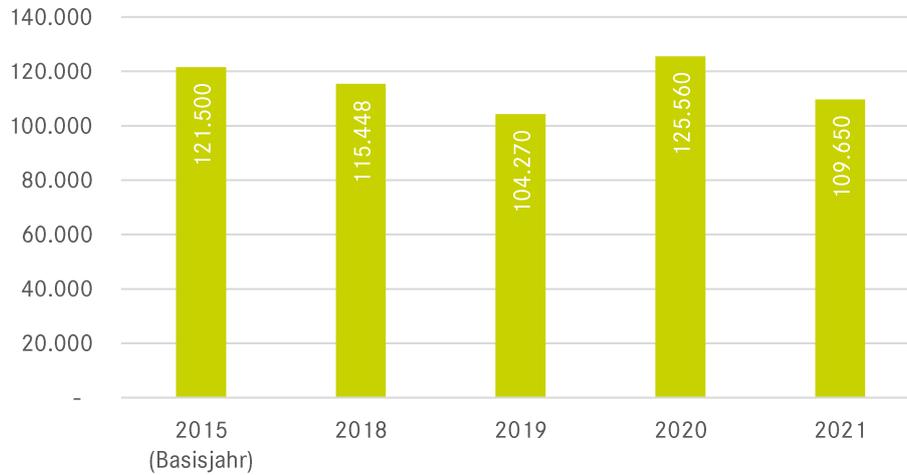
Hauptenergieträger am Standort Isny ist Strom, den wir seit Anfang 2022 zu 100% aus Ökostrom beziehen. Durch den Umbau und die Modernisierung unserer beiden Verwaltungsgebäude in den letzten vier Jahren verfügen wir hier über eine sehr stromeffiziente Ausstattung nach dem neusten Stand der Technik; die Nutzung von LEDs und Präsenzmeldern stellt dabei nur die Grundausstattung dar. Die Heizung und Kühlung der Verwaltungsgebäude geschieht via einer Wärmepumpe und basiert somit ebenso auf Strom. Da diese zentral gesteuert wird und unabhängig von der Besetzung der Verwaltung läuft, ist ein geringerer Stromverbrauch durch die verstärkte Arbeit im Mobilien Arbeiten im Zuge der Corona-Krise in der Analyse der Entwicklung des Stromverbrauchs eher zu vernachlässigen.

Auch in unserem Produktionsgebäude greifen wir wo möglich auf möglichst energieeffiziente Technik zurück. Insbesondere für die Herstellung unserer Seile bedarf es eines größeren Maschinenparks, den wir nach und nach ebenso auf modernere und somit effizientere Maschinen umstellen. Der merklich gestiegene Stromverbrauch im Jahr 2021 lässt sich ganz klar mit dem sehr hohen Umsatzwachstum und dem damit verbundenen gestiegenen Produktionsoutput erklären.

Stromverbrauch (kWh)

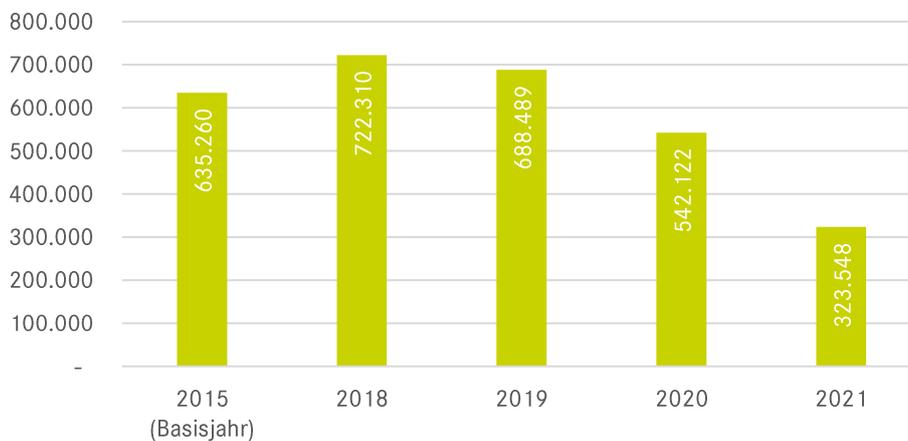


Stromproduktion eigene PV-Anlage (kWh)



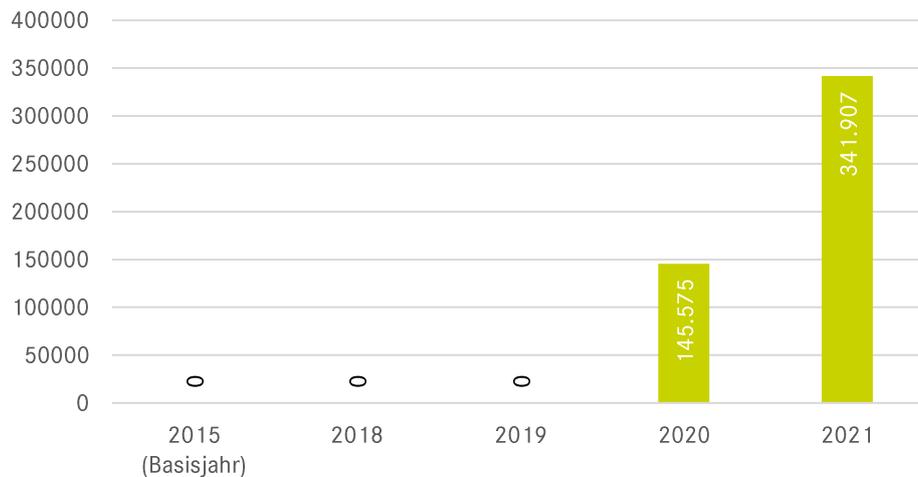
Den mittels unserer auf dem Produktionsgebäude befindlichen Photovoltaikanlage produzierten Strom speisen wir ins öffentliche Netz ein. Die gesunkene Menge an produzierten Strom im Jahr 2021 lässt sich zum einen mit den wenigeren Sonnenstunden in 2021 im Vergleich zu 2020 und zum anderen mit dem Alter der Anlage erklären, welche seit 2008 in Betrieb ist.

Heizölverbrauch (kWh)

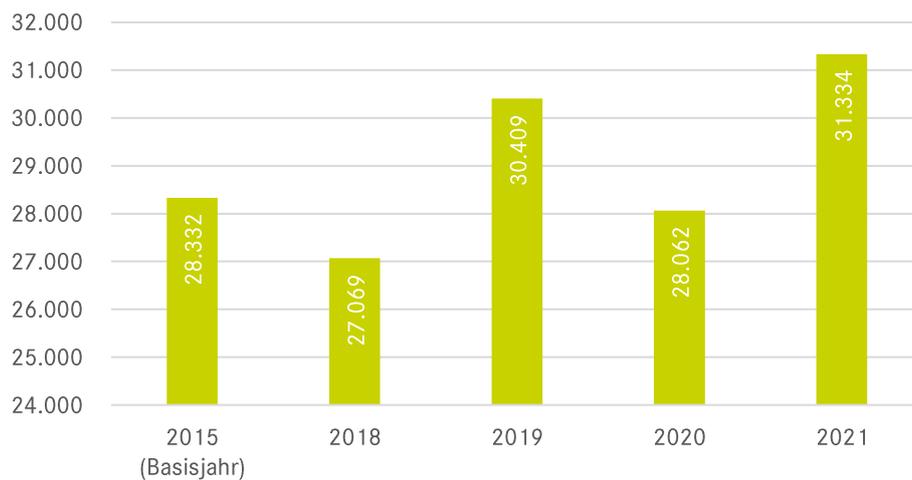


Mit Blick auf die Entwicklung der Verbrauchsdaten der Heizenergie lässt sich ganz klar die weiter fortgeschrittene Umstellung von Heizöl auf Gas erkennen. Im Jahr 2021 konnten wir den Übergang von Öl auf Gas weiter voranbringen und auch unseren Dampferzeuger auf Gas umstellen.

Gas (Heizung) (kWh)



Dieserverbrauch inkl. Stapler (l)



Der Dieserverbrauch gibt den Verbrauch unserer Fahrzeugflotte wieder, also unserer Dienst- und Poolfahrzeuge. Insgesamt verfügten wir im Jahr 2021 über 18 Fahrzeuge, wobei die Dienstfahrzeuge auch für private Fahrten genutzt werden. Der Anstieg des Dieserverbrauchs im Jahr 2021 lässt sich sehr eindeutig der Entwicklung der Corona-Krise zuordnen. Während im Jahr 2020, dem ersten Corona-Jahr, (Geschäfts-)Reisen fast komplett eingestellt wurden, fand im Jahr 2021 sowohl auf der geschäftlichen als auch auf der privaten Ebene eine Entspannung dieser Einschränkungen statt. Dies zeigt sich auch in der erneut gestiegenen Fahrleistung unserer Fahrzeugflotte im Jahr 2021.

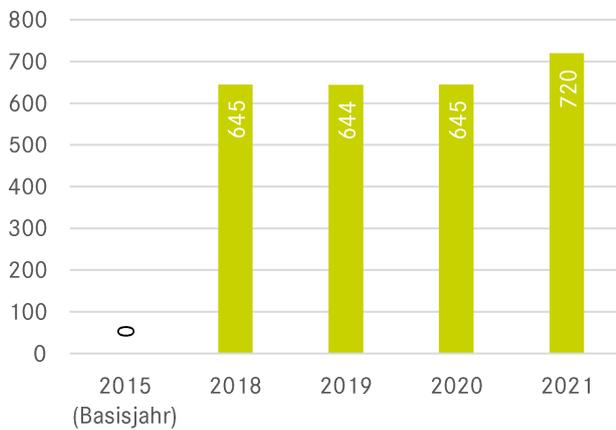
Weitere Verbrauchsdaten

	Einheit	2015 (Basisjahr)	2018	2019	2020	2021	%-Änderung zum Vorjahr
Propangas	l	346	19	19	112	11	-90%
Fahrtstrecken Flotte	km	442.121	434.842	480.611	342.528	421.809	23%

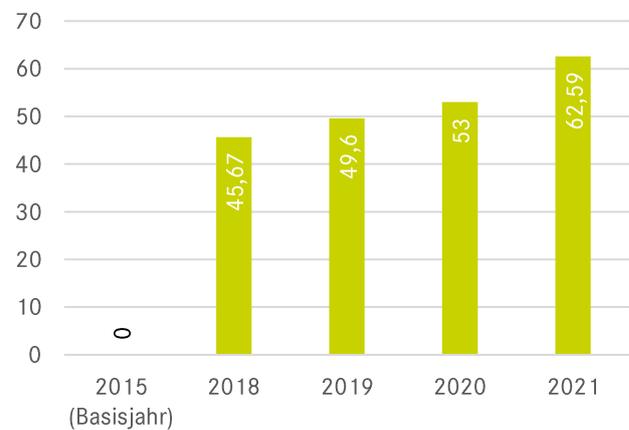


Materialien

Verbrauch Rohgarn (t)
(gemittelter Wert über 3 Jahre)



Verbrauch Kartonage (t)
(gemittelter Wert über 3 Jahre)



Die jährliche Steigerung der Verbrauchsmengen bzw. der Einkaufsmengen auf 3 Jahre gemittelt im Materialbereich mit Schwerpunkt auf die Betrachtung des Rohgarns und Kartonagen lässt sich auch hier eindeutig mit dem Anstieg in Produktionsmenge und Umsatz in Verbindung bringen. Während das Rohgarn die Basis unserer am Standort Isny produzierten Geflechte darstellt, benötigen wir die Kartonagen, um die produzierte Ware an unsere Kund*innen weiterzugeben.

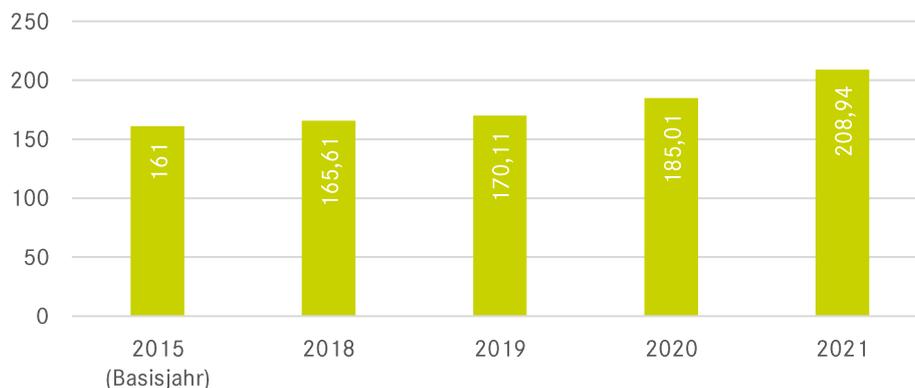

Abfall

	Einheit	2015 (Basisjahr)	2018	2019	2020	2021	%-Änderung zum Vorjahr
Garnabfall	t	4	2,1	3,4	5,4	15,12	180%
Polyamid Abfall	t	67	73,8	72,61	66,99	69,51	4%
Aramid Abfall	t	-	-	-	0,65	1,2	85%
Kartonagen-/ Papierabfall	t	43	46,53	45,3	38,95	49,15	26%
Gartenabfälle	t	3	0,8	1	1,8	0,72	-60%
Altholz	t	-	-	-	-	25,95	-
Sondermüll	t	1	4,4	5,8	6,9	9,08	32%
Abfälle zur Ver- wertung Hausmüll	t	41	37,08	40	51,17	28,78	-44%
Metallschrott	t	2	2	2	13,8	8,3	-40%
wässrige, flüssige Abfälle, die gefährliche Stoffe enthalten	t	siehe Sondermüll	siehe Sondermüll	siehe Sondermüll	siehe Sondermüll	siehe Sondermüll	siehe Sondermüll
Sonstiges	t	0	0	0	0	1,13	-
Abfall GESAMT	t	161	165,91	170,11	185,01	208,94	0,13
Recyclingquote	%	-	-	-	-	0,83	-

Die dominierende Abfallfraktion am Standort Isny ist ganz klar der Polyamid Abfall aus unserer Produktion mit knapp 70 Tonnen im Jahr 2021. Der Anstieg der Menge im Jahr 2021 hier als auch in Bezug auf die zunehmende Entwicklung des Gesamtabfalls lässt sich eindeutig mit unserem wirtschaftlichen Wachstum und dem damit verbundenen höheren Produktionsoutput verknüpfen.

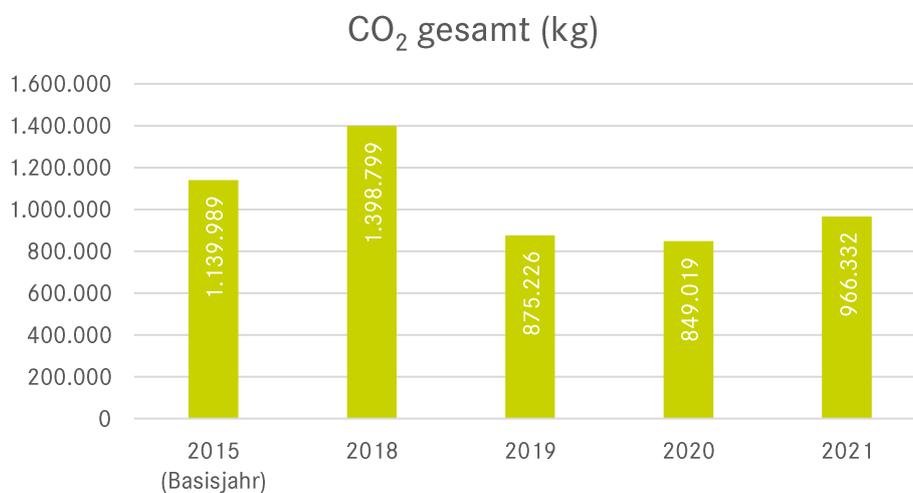
Im Jahr 2021 haben wir weitere Abfallfraktionen erfasst, da wir unter anderem eine noch gezieltere Abfallsplittung verwirklichen konnten. Durch diese Erweiterung ergeben sich leichte Verschiebungen in den Daten der Abfallstatistik, die die Bewertung der Umweltleistung im Abfallbereich für 2021 etwas erschweren. Langfristig gesehen können wir so jedoch sehr viel detaillierter nachvollziehen, wie sich die einzelnen Abfallfraktionen entwickeln und zielgerichteter Maßnahmen ergreifen.

Abfall gesamt (t)



	Einheit	2015 (Basisjahr)	2018	2019	2020	2021	%-Änderung zum Vorjahr
CO ₂ aus Strom	kg	866.650	1.102.450	608.533	599.479	719.746	20%
CO ₂ aus Heizöl	kg	196.295	223.194	184.515	145.289	86.711	-40%
CO ₂ aus Gas (Heizung)	kg	0	0	0	29.261	75.220	157%
CO ₂ aus Diesel	kg	76.537	73.125	82.148	74.733	84.647	13%
CO ₂ aus Propangas/ Flüssiggas	kg	507	30	176	176	8	-95%
CO₂ GESAMT	kg	1.139.989	1.398.799	875.226	849.019	966.332	14%

Die hier dargestellten Emissionen entwickeln sich linear zu dem bereits weiter oben erläuterten Energieverbrauch. Für die Umwelterklärung 2023 wollen wir hier auf die mit myclimate zusammen erstellten CO₂-Bilanzen als Datenbasis zurückgreifen, um Einheitlichkeit hinsichtlich unserer Berichterstattung herzustellen.



b. Kernindikatoren



Kernindikatoren

	Einheit	2019	2020	2021	%-Änderung zum Vorjahr
Stromverbrauch/Mitarbeiter*in	kWh/MA (VZÄ)	11.153,45	10.103,5	11.462,17	13,45%
Stromverbrauch/ Bruttowertschöpfung (BWS) Isny	kWh/1000 € BWS	85,51	76,76	71,67	-6,63%
Heizenergieverbrauch/Mitarbeiter*in	kWh/MA (VZÄ)	4.303,06	3.952,28	3.793,93	-4,01%
Heizenergieverbrauch/ Bruttowertschöpfung Isny	kWh/1000 € BWS	32,99	30,03	23,72	-21,01%
Kraftstoffverbrauch/Fahrtstrecke Flotte	l/100 km	6,2	8	7,43	-7,14%
Produzierte Ware in t/Verbrauch Rohgarn in t (= (Verbrauch Rohgarn - Rohgarnabfall)/Verbrauch Rohgarn)	%	0,879	0,89	0,903	1,51%
Gesamtabfall/Bruttowertschöpfung Isny	t/1000 € BWS	0,00786	0,00803	0,00745	-7,24%
CO ₂ -äquivalente Emissionen/ Mitarbeiter*in	kg/MA (VZÄ)	5.469,98	4.878,41	5.509,3	12,93%
CO ₂ -äquivalente Emissionen/ Bruttowertschöpfung Isny	kg/1000 € BWS	41,93	37,06	34,45	-7,05%
Sozialwasser/Mitarbeiter*in	m ³ /MA	6,02	5,53	8,38	33,96%
Produktionswasser/ Bruttowertschöpfung Isny	m ³ /1000 € BWS	0,12	0,11	0,09	-26,94%

Die Abbildung der Kernindikatoren erlaubt es uns, die Entwicklungen in unserem Betrieb mit dem Fokus der Umweltauswirkungen zu betrachten. Darüber hinaus ist es ein gutes Instrument, um die Wirksamkeit von getroffenen Maßnahmen zu überprüfen.

Für 2021 zeigt sich ganz klar, dass wir trotz gesteigerter Bruttowertschöpfung effizienter hinsichtlich der benötigten Ressourcen umgehen konnten. Da in Relation zum Wachstum der Bruttowertschöpfung am Standort Isny die Entwicklung der Anzahl unserer Mitarbeiter*innen (in VZÄ) unterproportional ausfällt, zeigen die Kernindikatoren mit der Anzahl an Mitarbeiter*innen als Referenzwert dagegen eine negative Entwicklung auf. Dies bestätigt das Funktionieren der von uns entwickelten Kernindikatoren.

VII. UMWELTZIELE

1. ERREICHTE UMWELTZIELE

Baumaßnahmen – erreichte Ziele

	Maßnahme	Zuständigkeit	Umsetzung im
Neubau Verwaltung & Sanierung alter Verwaltung	Im Zuge der geplanten Erweiterungsbauten und weiterer Sanierungsmaßnahmen ab Frühjahr 2017 wollen wir neueste, nachhaltige und umwelt-freundliche Baustandards verwenden, KfW 55 Standard	GL	Feb 18

Management – erreichte Ziele

	Maßnahme	Zuständigkeit	Umsetzung im
Gesetzgebung Umweltschutz Aktualisierung Wissensstand zur Umweltschutzgesetz- gebung	Zusammen mit einem externen Dienstleister soll ein Rechtscheck, ein sog. Compliance Audit, durchgeführt werden, um die organisatorischen Vorkehrungen zur Überwachung der Einhaltung von Umweltschutzvorschriften nochmal detaillierter zu überprüfen.	CSR/Recht	Sep 21

Produkte – erreichte Ziele

	Maßnahme	Zuständigkeit	Umsetzung im
"EDELRID Steel Story" Verlängerung der Lebensdauer bei Karabinern und Seilen	Lancierung einer Karabinerrange, die durch das Einsetzen von Stahl in die Aluminium-Grundform der Karabiner die Abnutzung durch Seilabrieb deutlich reduziert	Produkt- entwicklung/PM	Sep 17
PFC-freie Seilimprägnierung Entwicklung und Markteinführung eines PFC-freien Seils nach UIAA Water Repellent Standard	Entwicklung des ersten PFC-freien Seils am Markt, welches gleichzeitig den UIAA-Standard für wasserabweisende Seile erfüllt.	Produkt- entwicklung/PM	Nov 17

	Maßnahme	Zuständigkeit	Umsetzung im
bluesign® product Entwicklung Klettergurte nach dem bluesign® Standard	Wir wollen zusätzlich ein Kindergurt-Modell auf Basis des bluesign® Standards entwickeln.	Produktentwicklung/PM	Dez 19
bluesign® product Umstellung unserer Chalkbags auf den bluesign® Standard	Unsere Chalkbags werden zu 100% bluesign®! Für die Kollektion 2020 wollen wir unsere Chalkbags auf den bluesign® Standard umstellen.	Produktentwicklung/PM	Dez 19
Life Cycle Analysis (LCA) Betrachtung unseres Kernprodukts "Seil"	Wir erstellen für unsere Seile eine Life Cycle Analysis Betrachtung, um einen Überblick über verbundene Emissionen und Auswirkungen zu gewinnen.	PM	Sep 20
Recycling Umsetzung der F+E Maßnahme - Wiederverwendbarkeit von PA6 als Rohmaterial für die Seilproduktion	Markteinführung des ersten Seils hergestellt aus Seilen – Neo 3R (9,8 mm)	Produktentwicklung/PM	Mrz 21
Ökologische Materialien Anteil von Materialien/Fasern mit besseren ökologischen Eigenschaften in der Bekleidungskollektion steigern	Die Verwendung von Bio-Baumwolle, recycelter Baumwolle sowie Kapok, Lyocell und ähnlichen Materialien soll in der Bekleidungskollektion von EDELRID beibehalten sowie bei Red Chili erhöht werden. Zielwert EDELRID: 100% Zielwert Red Chili: 55% → 68%	Produktentwicklung/PM	Mai 22
Recycling Entwicklung eines Kletterhelms aus Recyclinggranulat	In Kooperation mit Zuliefer*innen möchten wir für die Kollektion 2023 einen nachhaltigen Helm für unseren Sports-Bereich (und evtl. später auch für den Safety-Bereich) aus 100% recyceltem Granulat entwickeln und vertreiben.	Produktentwicklung/PM	Mai 22



Ressourcen – erreichte Ziele

	Maßnahme	Zuständigkeit	Umsetzung im
Energie E-Bike-Ladestation	Wir werden für unsere E-Bike-fahrenden Mitarbeiter*innen Ladestationen installieren, an welchen sie kostenlos laden können.	FM	Mrz 19
Druckluft Kompressor-Booster für die 9 bar-Anlage montieren	Anstelle des Einbaus eines Boosters haben wir den generellen Luftdruck der Anlage auf 6,5bar abgesenkt.	FM/UMB/GL	Nov 19
Energie Umrüsten auf eine neue, moderne Heizungsanlage mit 2 Kesseln	Auch hier wollen wir uns neu aufstellen und den nächsten Schritt gehen. Mit einer neuen, modernen und effizienteren Gasheizung haben wir es ab dem kommenden Winter warm. Durch die Umstellung von einer Heizwert- auf eine Brennwert-heizung mit zwei Kesseln versprechen wir uns eine entsprechende Energieeffizienzsteigerung.	FM/GL	Dez 20
Energie Umrüsten von Heizöl auf Gas	Mit dem Anschluss an das Gasnetz wollen wir zeitgemäßer Wärme und Dampf erzeugen. Wir gehen hierzu in zwei Schritten vor: Heizung mit Gas ab 2020, Dampferzeuger ab 2021. Durch die Umstellung zielen wir auf eine Einsparung von ca. 50 t CO ₂ ab.	FM/GL	Dez 20/ Dez 21
Energie Erneuerung der Lüftungs-/Kühlungsanlage in der Produktion	Zunächst wurde die Bestandslüftung und -kühlung in der Produktion teilweise erneuert. Nun steht noch die Komplettierung der Anlage aus. Die Anlage wird u.a. auf Basis einer gesteigerten ökologischen und energetischen Effizienz ausgewählt.	FM/GL	Dez 20/ Dez 21
CO₂-Emissionen Anreise zur Arbeit per Rad	Durch eine interne Mitarbeiter*innen-Challenge sollen 34.726 km, die sonst motorisiert auf dem Arbeitsweg zurückgelegt werden würden, mit dem Rad gefahren werden. Dies entspricht einer CO ₂ -Einsparung von ca. 5 t CO ₂ .	MA	Dez 21
Abfall Reduktion des Aramid Abfalls	Durch die Optimierung des Rohgarnmix und der Produktionslängen sowie die Einführung von rollenden Ablaufgattern soll der Ausschuss an Aramid in der Produktion um 50% verringert werden.	PL/CS	Dez 21

	Maßnahme	Zuständigkeit	Umsetzung im
Energie Entwicklung einer neuen Kernausrüstmaschine	Durch eine Neuentwicklung im Maschinenbereich der Produktion soll zum einen die Prozesssicherheit und somit die Ausschussquote verbessert sowie die Bedienbarkeit angenehmer gestaltet werden. Zudem ist eine geringere Heizanforderung von 20% angestrebt. Eine nachfolgende, belastbare Quantifizierung der ökologischen Verbesserungen ist angestrebt.	PL	Dez 21
Energie Umstellung auf Strom aus regenerativen Energien	Bezug von 100% Strom aus regenerativen Energien mit 100% Herkunftsnachweis	GL	Jan 22

2. NEUE UND LAUFENDE UMWELTZIELE AB 2022

Baumaßnahmen – neue und laufende Ziele

	Maßnahme	Zuständigkeit & Status	Umsetzung bis
Neubau Teil 2 Sanierung & Erweiterung alte Verwaltung	Im Zuge des geplanten Erweiterungsbaus und der damit verbundenen Sanierungsmaßnahmen ab Sommer 2021 wollen wir den Baustandard KFW 55 für den Erweiterungsbau und KFW 70 für den Sanierungsteil verwenden	GL (offen)	Dez 22


Management – neue und laufende Ziele

	Maßnahme	Zuständigkeit & Status	Umsetzung bis
Mobilität Reduzierung des Individualverkehrs am Standort	Verabschiedung einer Betriebsvereinbarung zum Mobilien Arbeiten	HR/GL (abgeschlossen)	Aug 22
Umweltmanagement-system 2.0 Modernisierung und Anpassung des vorhandenen UMS und der darauf basierenden Berichterstattung	Überarbeitung und Modernisierung des Formats und der Inhalte der Umwelterklärung mit dem Ziel die interessierte Öffentlichkeit als auch die eigenen Mitarbeiter*innen gezielter zu informieren	CSR/Marketing (offen)	Dez 22
CO₂-Emissionen Unternehmensweite Roadmap "Klimastrategie"	Verabschiedung einer auf Leitungsebene diskutierten unternehmensweiten Klimastrategie zu Zielen, Maßnahmen und Bausteinen hinsichtlich unseres Ziels „Klimaneutralität Standort Isny 2025“ als auch der weltweit durch unsere Geschäftstätigkeit verursachten CO ₂ -Emissionen	CSR (offen)	Dez 22
CO₂-Emissionen CO ₂ -Auswertung Luftfrachten	Auf Basis der Erweiterung unserer Kennzahlen zur Luftfrachtbewertung sowie der Bewertung unseres Luftfrachten-Budgets anhand des CO ₂ -Volumens soll für 2023 ein Luftfracht-CO ₂ -Budget definiert werden.	EK (offen)	Dez 22
Mobilität Erstellung einer Dienstreiserichtlinie unter Betrachtung von ökologischen Aspekten	Erarbeitung einer Dienstreiserichtlinie, in der u.a. auch ökologische Aspekte betrachtet werden sollen, wie z.B. Freigabekriterien für Flugreisen sowie deren zwingende CO ₂ -Kompensation	CSR/GL (offen)	Dez 22
Mobilität Bewertung von alternativen Energieformen im Rahmen unserer Fahrzeugflotte	Eruierung und Bewertung von Möglichkeiten, alternative Energieformen in unsere Fahrzeugflotte zu integrieren	FM/GL/CSR (offen)	Mai 23



Produkte neue und laufende Ziele

	Maßnahme	Zuständigkeit & Status	Umsetzung bis
Recyclingmaterial Verstärkter Einsatz von Recyclingmaterialien in unserer Produktrange 2023	In den Produktbereichen Helme, Transport und Bekleidung werden weitere Highlight-Produkte unter der Verwendung von Recyclingmaterialien bzw. Produktionsresten für die Produktrange 2023 entwickelt.	Produktentwicklung/PM (abgeschlossen)	Mai 22
Life Cycle Analysis (LCA) Strategiedefinition, externe Validierung sowie Betrachtung weiterer Produkte	Definition von langfristigen Zielen und einer strategischen Vorgehensweise im Bereich LCA's sowie externe Validierung unserer ersten LCA für dynamische Seile durch myclimate. Daran anschließend sollen weitere LCA-Betrachtungen für die Produkte Kletterschuhe und Karabiner erstellt werden.	PM/CSR (offen)	Dez 22
PFC-freie Seilimprägnierung PFC-frei im Seilbereich bis 2026	Ausweitung unserer Eco-Dry-Ausrüstung auf die komplette Seilrange - 100% PFC-frei im Seilbereich	Produktentwicklung/PM (offen)	Dez 26



Ressourcen – neue und laufende Ziele

	Maßnahme	Zuständigkeit & Status	Umsetzung bis
Abfall Reduzierung von Einwegabfall	Mit der Installation von neuen Kaffeeautomaten in unserem Produktionsbereich werden finanzielle Anreize gesetzt, um die Nutzung von mitgebrachten Tassen gegenüber Einwegbechern zu fördern.	FM/GL (offen)	Jun 22
Papier Digitalisierung von Fax-basierten Vorgängen sowie Vertragswerken	Einführung von Fax 2 Mail und anschließende Abschaffung der Faxgeräte sowie Einführung von Docu Sign, mithilfe dessen Verträge digital unterzeichnet und abgelegt werden können	IT (offen)	Dez 22
Papier Papierreduzierte Finanzbuchhaltung	Durch eine Bestandsaufnahme aller papier-/druckabhängigen Prozesse sowie deren Prüfung darauf, ob Papier/Druck in diesen Fällen überhaupt notwendig ist, und einer ggf. daraus resultierenden Umstellung, soll der Papierverbrauch reduziert werden.	FiBu (offen)	Dez 22

	Maßnahme	Zuständigkeit & Status	Umsetzung bis
CO₂-Emissionen Anreise zur Arbeit per Rad	Durch eine interne Mitarbeiter*innen-Challenge sollen 38.000 km, die sonst motorisiert auf dem Arbeitsweg zurückgelegt werden würden, mit dem Rad gefahren werden. Dies entspricht einer CO ₂ -Einsparung von ca. 5,5 t CO ₂ .	MA (offen)	Dez 22
Abfall Reduzierung der Präparat Reste	Durch die Ermittlung des spezifischen Bedarfs an Präparaten pro Seiltyp sowie die passgenaue Dosierung der Präparate soll eine Reduzierung der Präparat Reste von > 20% erreicht werden.	PL (offen)	Dez 22
Energie Erweiterung und Modernisierung der Ladepunkte für E-Fahrzeuge	Erweiterung der KFZ-E-Ladepunkte von 3 auf 10 Stück für den internen als auch öffentlichen Gebrauch	FM/GL (offen)	Dez 22



Reporting – neue und laufende Umweltziele

	Maßnahme	Zuständigkeit & Status	Umsetzung bis
CO₂-Bilanz Erstmalige Erstellung und Kommunikation extern verifizierter CO ₂ -Bilanzen	Zusammen mit myclimate werden für das Jahr 2020 und 2021 erstmalig CO ₂ -Bilanzen für den Standort Isny erstellt und diese sowohl für die interne als auch externe Kommunikation aufbereitet.	CSR (offen)	Dez 22
Kennzahlen Überarbeitung unserer Ressourcenverbrauchszahlen	Neue Erfassung und Dokumentierung unserer Zahlen Stromverbrauch, Stromgewinnung, Wasser, Abwasser, Abfall, Öl, Diesel, Zählwerke	CSR/FM/FiBu (offen)	Dez 22



Arbeitsschutz – neue und laufende Ziele

	Maßnahme	Zuständigkeit & Status	Umsetzung bis
Arbeitsunfälle Reduktion unserer Abwesenheitstage durch Arbeitsunfälle (Ausnahme Wegeunfälle)	Durch die Stärkung unserer Führungskräfte wollen wir eine Senkung unserer Quote von Arbeitsunfällen erreichen. 2019: 4 Ausfalltage 2020: 31 Ausfalltage 2021: 7 Ausfalltage 2022: < 30 Tage	Führungskr./ FaSi/GL/PL (offen)	Dez 22

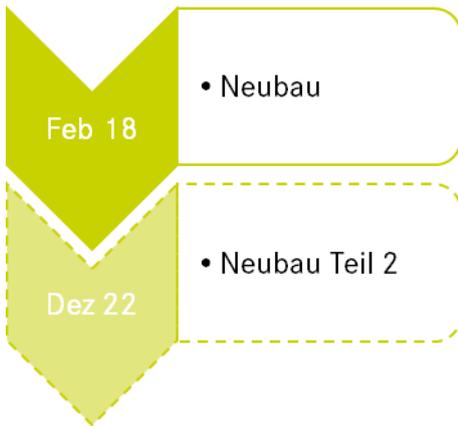
Lieferkette – neue und laufende Ziele

	Maßnahme	Zuständigkeit & Status	Umsetzung bis
bluesign® system Einbindung von weiteren Lieferant*innen in das bluesign® system	Gemeinschaftlich mit einem unserer Lieferanten arbeiten wir daran, dass auch dieser bluesign® Systempartner wird und sich an den Anforderungen von bluesign® hinsichtlich Umwelt-, Ressourcen- und Arbeitsschutz orientiert	CSR/EK (offen)	Dez 22
Erneuerbare Energien in der Lieferkette Branchenweites Projekt zu Energieeffizienz und Umstellung auf erneuerbaren Energien in der vorgelagerten Lieferkette	In einem branchenweiten Projekt mit unseren Mitbewerber*innen sollen gemeinsame Lieferant*innen dabei unterstützt werden, energieeffizienter zu arbeiten und auf erneuerbare Energien umzustellen	CSR (offen)	Dez 23

3. GRAFISCH, ZEITLICHE ÜBERSICHT

Zur präziseren Veranschaulichung der oben tabellarisch aufgeführten Ziele, wurden diese im Folgenden noch einmal grafisch aufbereitet.

Baumaßnahmen



Produkte

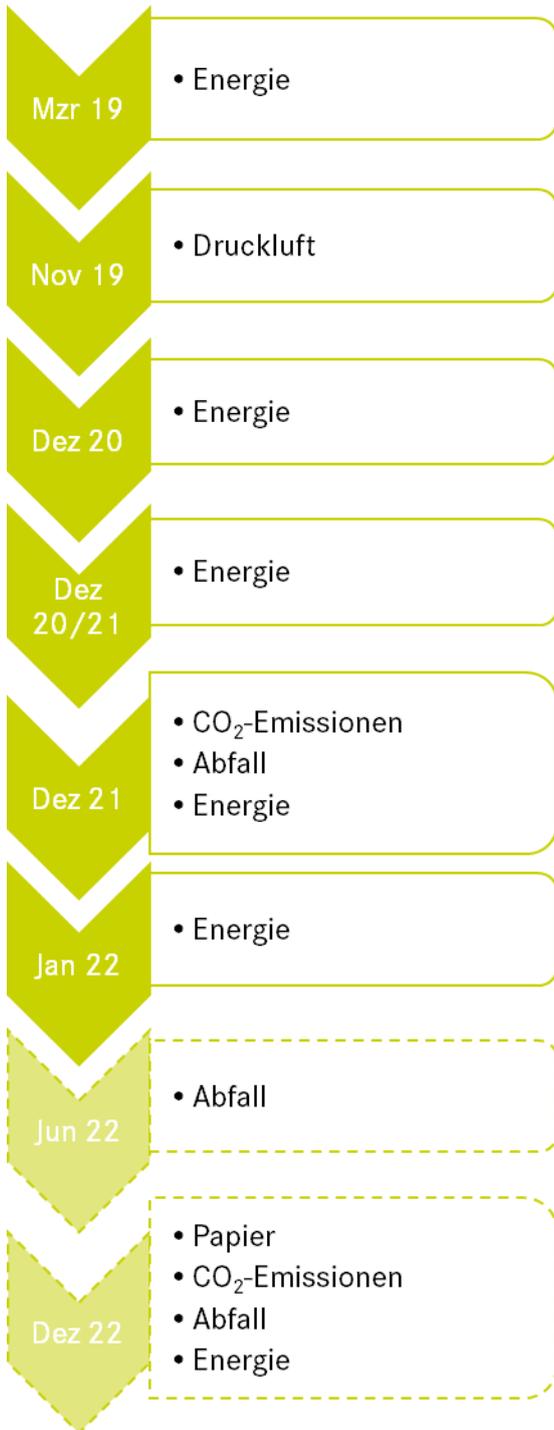


Management





Ressourcen



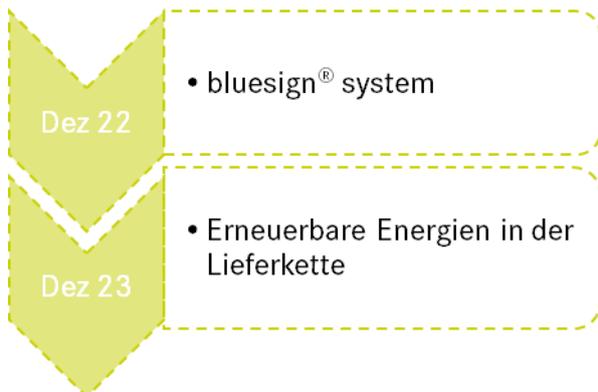
Reporting



Arbeitsschutz



Lieferkette



VIII. VALIDIERUNG DURCH DEN UMWELTGUTACHTER

Nächste Umwelterklärung

Die nächste konsolidierte Umwelterklärung wird spätestens im August 2025 zur Validierung vorgelegt. In den Jahren dazwischen wird eine jährliche Aktualisierung der Umwelterklärung erstellt und dem Umweltgutachter zur Validierung vorgelegt.

Als Umweltgutachter/Umweltgutachterorganisation wurde beauftragt:

Dr. Norbert Hiller (Zulassungs-Nr. DE-V-0021)
Intechnica Cert GmbH (Zulassungs-Nr. DE-V-0279)
Ostendstr. 181
90482 Nürnberg



Validierungsbestätigung

Der Unterzeichnete, Dr. Norbert Hiller, EMAS-Umweltgutachter mit der Registrierungsnummer DE-V-0021 akkreditiert oder zugelassen für die Bereiche 13.99 sowie 32.30, (NACE-Code Rev. 2) bestätigt, begutachtet zu haben, ob der Standort bzw. die gesamte Organisation EDELRID GmbH & Co. KG, wie in der Umwelterklärung (mit der Reg.-Nr. DE-165-00072) angegeben, alle Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 25. November 2009 und der Änderungs-VO 2017/1505 vom 28.08.2017 und 2018/2026 vom 19.12.2018 über die freiwillige Teilnahme von Organisationen an einem Gemeinschaftssystem für Umweltmanagement und Umweltbetriebsprüfung (EMAS) erfüllt.

Mit der Unterzeichnung dieser Erklärung wird bestätigt, dass

- die Begutachtung und Validierung in voller Übereinstimmung mit den Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1221/2009 und der Änderungs-VO 2017/1505 vom 2018/2026 durchgeführt wurden,
- das Ergebnis der Begutachtung und Validierung bestätigt, dass keine Belege für die Nichteinhaltung der geltenden Umweltvorschriften vorliegen,
- die Daten und Angaben der Umwelterklärung der Organisation/des Standortes ein verlässliches, glaubhaftes und wahrheitsgetreues Bild sämtlicher Tätigkeiten der Organisation/des Standortes innerhalb des in der Umwelterklärung angegebenen Bereichs geben.

Nürnberg, den 11.07.2022

Dr. Norbert Hiller

IX. FREIGABE DURCH DIE GESCHÄFTSFÜHRUNG

Mit der vorliegenden Umwelterklärung wollen wir unsere Mitarbeiter*innen, Kunden sowie Kundinnen und Geschäftspartner*innen über den Umweltschutz in unserem Unternehmen informieren. Wir versichern den Wahrheitsgehalt der in dieser Umwelterklärung enthaltenen Informationen und geben die Umwelterklärung für die Öffentlichkeit frei.

Verantwortlich für die Freigabe dieser Umwelterklärung ist die Geschäftsleitung.

Die nächste konsolidierte Umwelterklärung wird spätestens im August 2023 vorgestellt.

Ihre Meinung interessiert uns!

Ihre Ansprechpartnerin für weitere Informationen:

Sarah Lenz
(CSR-Managerin)

EDELRID GmbH & Co. KG
csr@edelrid.de

Verfasserinnen der Umwelterklärung:

Sarah Lenz & Chiara Maccarone

IMPRESSUM

EDELRID GmbH & Co. KG
Achener Weg 66
88316 Isny im Allgäu
Germany

Tel: +49 (0) 7562 981 0
Fax: +49 (0) 7562 981 100
E-Mail: mail@edelrid.de
www.edelrid.com



EDELRID 